

20. Oktober 2020

### **Notruf NÖ startet Influenza-Impfcheck für Risikogruppen unter 1450 und [www.144.at/grippeimpfung](http://www.144.at/grippeimpfung)**

#### **Kostenloser Impfstoff für Risikogruppen ab Mitte Dezember bei niedergelassenem Arzt erhältlich**

Aufgrund der aktuellen Pandemie haben sich die Verantwortlichen im niederösterreichischen Gesundheitswesen an der Beschaffungsaktion des Bundes für Grippeimpfstoffe am Weltmarkt beteiligt. In intensiven Verhandlungen konnte das Land Niederösterreich zusätzlichen Influenza-Impfstoff für Risikogruppen sichern.

Ab Mitte Dezember ist die Lieferung der zusätzlichen 80.000 Dosen Impfstoff für den niedergelassenen Bereich durch die Bundesbeschaffung GmbH (BBG) zugesichert worden. Insgesamt stehen in Niederösterreich 175.000 Influenza-Impfdosen zur Verfügung. Kostenlose Influenza-Impfungen gibt es ab Mitte Dezember nur für Personen mit einem erhöhten Risiko. Personen, die nicht einer Risikogruppe angehören, müssen für die Influenza-Impfung selbst aufkommen. Ob sie einer Risikogruppe angehören, können sie beim Influenza-Impfcheck unter der Telefonnummer 1450 oder online unter [www.144.at/grippeimpfung](http://www.144.at/grippeimpfung) abfragen lassen.

Die Bundesbeschaffungsgesellschaft kümmert sich um die Beschaffung der zusätzlichen Impfstoffe, welche ca. Mitte Dezember durch die Ärztekammer Niederösterreich an die niedergelassenen Ärztinnen und Ärzte verteilt werden. Die niedergelassenen Ärztinnen und Ärzte werden bei der Ärztekammer eine Bedarfsanmeldung/Vormerkung machen können. Impftermine erhalten alle Patienten immer direkt beim Arzt.

Für sämtliche Fragen rund um die Influenza-Impfung für Risikogruppen wurde nun eine eigene Informationsstelle bei Notruf NÖ sowohl telefonisch als auch online eingerichtet. „Ausgebildete Gesundheitsexpertinnen und Experten stehen ihnen rund um die Uhr für alle gesundheitlichen Fragen zur Verfügung. Unser Ziel ist es, die Gesundheit unserer Mitmenschen zu schützen und die Impfquote deutlich zu erhöhen“, so NÖGUS-Vorsitzender Landesrat Martin Eichinger.

„In kurzer Zeit konnten wir eine telefonische Information einrichten. Informationen über die Influenza-Impfung erhalten Sie bei der Gesundheitsberatung 1450 oder online unter [www.144.at/grippeimpfung](http://www.144.at/grippeimpfung)“, so der Geschäftsführer des Notruf NÖ, Christoph Constantin Chwojka.

Bei der telefonischen Gesundheitsberatung 1450 bzw. unter [www.144.at/grippeimpfung](http://www.144.at/grippeimpfung) kann rasch und unkompliziert abgefragt werden, ob man zu einer der Risikogruppen zählt

## **NK** Presseinformation

und wann man wo einen kostenlosen Influenza-Impfstoff erhalten kann.

Nähere Informationen: Unter der Gesundheitsberatung 1450 und online unter [www.144.at/grippeimpfung](http://www.144.at/grippeimpfung).